



Nationale Projekte des Städtebaus - Förderprojekte 2020
(rd. 75 Mio. Euro)

Land	Kommune	Projekttitel (gekürzt)	Kurzbeschreibung	Bundesförderung in Mio. €
Brandenburg	Erkner	Gerhart-Hauptmann-Museum und Kulturforum	Ausgehend vom Gerhart-Hauptmann-Museum mit dem Archiv in der „Villa Lassen“ soll ein Kultur- und Bildungsforum entstehen, das neben einer zeitgemäßen Präsentation des Lebenswerks des Literaturnobelpreisträgers auch das kulturelle Leben in Stadt und Region bereichern soll.	2,60
Brandenburg	Potsdam	Lottenhof – Ostmoderne am Eingang zum Weltkulturerbe	Mit dem Nachbarschafts- und Begegnungshaus „Lottenhof“ soll auf der Grundlage eines gemeinsamen Konzepts von Nachbarschaft, Stadtverwaltung und Stiftung Preußische Schlösser und Gärten eine Zukunft für ein architektonisches Kleinod der Ostmoderne am Rande des UNESCO-Weltkulturerbes Schloss Sanssouci geschaffen werden.	1,97
Brandenburg	Wittenberge	Bahnhofsumfeld Wittenberge	Die Umgestaltung des Bahnhofsumfelds soll Aspekte des städtebaulichen Denkmalschutzes, von zukunftsgerichteter Mobilität und Klimaschutz miteinander verbinden, um die Stadt als Wohn- und Lebensstandort im ländlichen Raum zu stärken. Zugleich soll sich das Bahnhofsareal als Tor zum UNESCO-Biosphärenreservat Flusslandschaft Elbe entwickeln.	2,00



Berlin	Berlin	DampflokWerk Berlin – Quartiersmittelpunkt Ringlokschuppen	Im ehemaligen Bahnbetriebswerk Schöneeweide wird der historische Gebäudebestand aufgrund seiner Lage sowie seines Charmes als DampflokWerk Berlin zu einer Begegnungsstätte von lokaler, regionaler und internationaler Bedeutung sowie auch zu einem Identifikationsort für die umliegenden, entstehenden Stadtquartiere entwickelt.	5,28
Baden-Württemberg	Ulm	Zukunft/Wilhelmsburg 2030 – Die Stadt in der Festung	Mit dem Projekt sollen zukunftsweisende Impulse für die Nutzung der Wilhelmsburg als Herzstück der größten erhaltenen Festungsanlage Deutschlands gesetzt werden. Unter Beteiligung zahlreicher Akteure aus Wissenschaft, Wirtschaft und Kultur sollen unterschiedliche Nutzungsformen erprobt und Räume dafür baukulturell vorbildlich ausgebaut werden.	4,78
Baden-Württemberg	Wangen im Allgäu	Alte Energien neu erlebbar machen – Wasserkraft im 21. Jahrhundert	Im Zuge der Revitalisierung des Kulturdenkmals Erlangen-Bamberg Baumwollspinnerei (ERBA Wangen) soll die Sanierung und Inszenierung der alten Wasserkraftanlage an die Geschichte des Ortes erinnern und zugleich einen Impuls für die Zukunft der nachhaltigen Energiegewinnung im Quartier geben.	1,70
Bayern	Benediktbeuern	Kloster Benediktbeuern – Sanierung des historisch bedeutenden Süd-arkadentrakts	Mit der dringenden denkmalgerechten Sanierung soll durch die Rückführung in die ursprüngliche Nutzung als Speise- und Versorgungstrakt zugleich die Zukunftssicherung als interkultureller Begegnungsort für Jugendliche und internationale Tagungen im Sinne Don Boscós erfolgen.	7,62
Bayern	Nürnberg	Reaktivierung des Volksbads	Als überragendes bauliches Zeugnis des Jugendstils soll das 1914 erbaute und seit 25 Jahren geschlossene Volksbad als identitätsstiftender und städtebaulich prägnanter Bau bewahrt sowie als attraktives Hallenbad für die wachsende Nürnberger Weststadt reaktiviert werden.	4,00



Hessen	Melsungen	Revitalisierung der historischen Kulturstätte „Kasino“	Mit der Sanierung und Rückführung auf seinen ursprünglichen Kern als Bauwerk des „Kasseler Klassizismus“ sollen das alte Kasino in seiner Funktion als Stadthalle zukunftsicher ausgerichtet und die städtebaulichen Entwicklungspotenziale des Umfelds erschlossen werden.	2,00
Hansestadt Hamburg	Hansestadt Hamburg	Erhalt und Entwicklung der Jarrestadt	Für die Jarrestadt als städtebaulich und architektonisch bedeutendste Siedlung der Neuen Sachlichkeit in Norddeutschland soll eine städtebauliche Erhaltungs- und Entwicklungsstrategie zur Sensibilisierung mit dem Umgang der historischen Bausubstanz und zur Bewahrung der Authentizität erarbeitet werden. Darauf aufbauend soll die Ertüchtigung des zentralen Grünzugs als hochwertiger Freiraum unter Berücksichtigung heutiger Nutzungsinteressen erfolgen.	1,67
Mecklenburg-Vorpommern	Schwerin	Vorwärts-Quartier	Die denkmalgeschützte Industriebrache des ehemaligen volkseigenen Kraftfahrzeuginstandsetzungswerks „Vorwärts“ soll zu einem ökologischen innerstädtischen Wohnquartier entwickelt werden. Das prägnante ehemalige Verwaltungsgebäude wird dabei als Quartiereingang ausgebildet und als attraktive Nutzung ein Schaudépot für zeitgenössische Kunst international bedeutsamer Künstler aufnehmen.	4,77
Niedersachsen	Osnabrück	Revitalisierung des Ringlokschuppens	Mit der denkmalgerechten Sanierung und einem nutzungsgerechten Ausbau des Ringlokschuppens am Rand der Osnabrücker Innenstadt soll das ehemalige Bahnareal vom „Lost Place“ zu einem Forschungszentrum für Künstliche Intelligenz revitalisiert werden.	6,00

Nordrhein-Westfalen	Bergkamen	Aus der Tiefe in die Höhe – Grubenwasserhebewerk als städtebauliche Landmarke	Im Zuge der Entwicklung eines ehemaligen Zechengeländes zur „Wasserstadt Aden“ als innovativem Wohn- und Arbeitsquartier, soll anstelle des alten Förderturms an städtebaulich exponierter Stelle ein Grubenwasserhebewerk entstehen, das in seiner architektonischen Gestaltung Identifikation schaffen und zu einem wichtigen Bedeutungsträger des Konversionsprozesses werden soll.	1,45
Nordrhein-Westfalen	Düsseldorf	Bilker Bunker als Kunst- und Kultort	Im Rahmen des Um- und Ausbaus des denkmalgeschützten Zivilschutz-Bunkers sollen multifunktional nutzbare Flächen für Kunst und Kultur entstehen, die ihn auch in architektonischer Hinsicht zu einem Anziehungspunkt für die Düsseldorfer Bürgerschaft und weit darüber hinaus werden lassen sollen.	0,96
Nordrhein-Westfalen	Düsseldorf	Machbarkeitsstudie Vertical Farming Carlsplatz	Unmittelbar am Carlsplatz, der seit über 100 Jahren als Marktplatz mit mehr als 60 Ständen betrieben wird, soll die Machbarkeit urbaner Pflanzenproduktion zur Versorgung der Verbraucher mit gesunden, nachhaltigen und regionalen Produkten in vertikaler Form untersucht werden, die beispielgebend für viele dicht bebaute Städte sein kann.	0,05
Nordrhein-Westfalen	Minden	Sanierung des Rathauses – Teil „Alte Regierung“	Mit der Sanierung der sogenannten Alten Regierung soll ein Gebäudeteil des Mindener Rathaus-Komplexes aus dem 19. Jahrhundert saniert, barrierefrei ausgebaut und heutigen Nutzungsanforderungen angepasst werden.	0,60
Rheinland-Pfalz	Verbandsge- meinde Loreley	Neugestaltung des Loreleyplateaus – Umsetzung des Ausstellungskonzeptes	Aufbauend auf die Umgestaltung des Loreleyplateaus als zeitgemäßer Landschaftspark im UNESCO-Welterbe Mittelrheintal soll in diesem zweiten Förderabschnitt das Ausstellungskonzept realisiert werden, das u.a. mit einem als Mythosraum vorgesehenen gläsernen Fels Vermittlungsangebote und Aussichtspunkte im Parkbereich schafft.	4,19



Saarland	Friedrichsthal	Rechtsschutzsaal Bildstock	Mit dem Rechtsschutzsaal im Orts- teil Bildstock soll das älteste Ge- werkschaftsgebäude Deutschlands als historischer Versammlungsort zukunftsgerichtet saniert werden, um das Gebäude als Symbol für So- lidarität, Gerechtigkeit und politische Teilhabe sowohl regional als auch überregional zu schärfen und zu stärken.	1,14
Schleswig- Holstein	Lauenburg	Transformation des Werft- und Hafen- quartiers	Die ambitionierte Entwicklung nicht mehr benötigter Werft- und Indust- rieflächen zu einem nutzungsge- mischten Stadtquartier zum Leben und Arbeiten in attraktiver Lage soll Impulse für die seit Jahrhunderten von Schifffahrt und Schiffbau ge- prägte Stadt und ihre Baukultur am Wasserstraßenkreuz erzeugen.	2,60
Sachsen	Adorf/Vogtland	Erlebniszentrum Perlmutter	Die Einrichtung eines Erlebniszen- trum Perlmutter baut auf den endo- genen Potenzialen der Kleinstadt auf, die lange Zeit Zentrum der deut- schen Perlmutterverarbeitung war. Eine umfangreiche Spezialsamm- lung ist der Ausgangspunkt für die denkmalgerechte Sanierung eines Fachwerkgebäudes und der moder- nen Erweiterung für das Erlebnis- zentrum als Impuls zur Belebung der Innenstadt.	2,22
Sachsen	Aue-Bad Schlema	Denkmalgerechte Sanierung des Kul- turhauses „Aktivist“	Im Zuge der Umwandlung des Mu- seums für Uranbergbau in eine „Er- lebniswelt Uranbergbau“ im Kontext des jungen UNESCO-Welterbes Montanregion Erzgebirge/Krušno- hoří soll das ehemalige Kulturhaus „Aktivist“ denkmalgerecht saniert werden.	1,00
Sachsen	Leipzig	Wege zum Parkbo- gen Ost	Aufbauend auf die vorangegangene Förderung für die Umwandlung ei- ner stillgelegten Bahntrasse zum Parkbogen Ost, sollen multicodierte Freiräume und die Anbindungen der umliegenden Stadtteile durch bauli- che und konzeptionelle Maßnahmen unter intensiver Beteiligung der Bür- gerschaft entstehen.	5,20



Sachsen-Anhalt	Bitterfeld-Wolfen	Sanierung und Nutzbarmachung des Kulturpalastes Bitterfeld	Der geschichtsträchtige Kulturpalast aus den 1950er-Jahren im ehemaligen Chemiekombinat Bitterfeld soll nach langem Leerstand denkmalgerecht und energetisch erneuert sowie einer neuen Nutzung als zeitgemäßer Veranstaltungsort für die Region zugeführt werden.	4,37
Sachsen-Anhalt	Naumburg (Saale)	Umfeld-Neugestaltung für das UNESCO-Weltkulturerbe Naumburger Dom	Für die angemessene Umgestaltung des Umfelds des Naumburger Doms zu einem hochwertigen und integrierten Stadtraum, der die gesamte Domimmunität einbezieht, den heutigen Anforderungen an Barrierefreiheit entspricht und die bestehenden Konflikte im Verkehrsraum auflöst, soll eine konzeptionelle Lösung erarbeitet werden.	0,60
Thüringen	Bad Salzungen	Sanierung und Umbau des Gradierwerksensembles	Das historische Gradierwerkensemble in Bad Salzungen, das in Teilen auf das 18. Jahrhundert zurückgeht und bis heute zu therapeutischen Zwecken der Salzunger Natursole benutzt wird, soll denkmalgerecht saniert und heutigen Ansprüchen an Funktion, Hygiene und Energieverbrauch angepasst werden.	1,00
Thüringen	Gera	Revitalisierung des ehemaligen Kaufhauses Tietz	Das 1882 als erstes Kaufhaus des späteren Warenhauskonzerns Tietz und seit 20 Jahren leerstehende Baudenkmal soll mit Rücksicht auf die bestehende Struktur für eine Mischung aus öffentlichen Nutzungen, Wohnungen, Bildung und Handel revitalisiert werden, um einen Impuls für die Entwicklung des umliegenden Quartiers zu geben.	5,80